



<https://biz.li/3pft>

UNFÄLLE, SCHLÄGEREI, ALKOHOLFAHRT: POLIZEI HAT VIEL ZU TUN

Veröffentlicht am 06.07.2014

Die Laatzener Polizei hatte an diesem Wochenende alle Hände voll zu tun. **Unfallflucht:** Am Freitag zwischen 14 Uhr und 14.30 Uhr, kam es auf dem Parkplatz 2 des Leine-Centers Laatzten zu einem Unfall. Vermutlich beim Parkvorgang kollidierte ein bislang unbekannter Fahrzeugführer mit dem geparkten roten Ford eines 66-jährigen Laatzeners. Hiernach verließ der Unfallverursacher die Unfallstelle ohne sich um den Schaden zu kümmern. **Alkoholisiert ohne Führerschein:** In der Nacht zu Sonnabend gegen 2.40 Uhr kontrollierte eine Polizeistreife einen Mercedes, der die Lange Weihe entlang fuhr. Wie sich herausstellte, hatte die 38-jährige Laatzenerin vor Fahrtantritt Alkohol konsumiert. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,4 Promille. Der FahrerIn musste eine Blutprobe entnommen werden. Ihren Führerschein musste die Dame nicht abgeben, da sie gar keinen besaß, weshalb ein weiteres Ermittlungsverfahren gegen die Laatzenerin eingeleitet wurde. Gleiches gilt für ihren 39-jährigen Mitfahrer, der als Halter zugelassen hatte, dass die FahrerIn betrunken und ohne Führerschein sein Fahrzeug fuhr. **Schlägerei mit Teleskopschlagstock:** Am Freitag gegen 21 Uhr wurden zwei Menschen Opfer eines körperlichen Angriffs. Die beiden 18- und 17-jährigen Laatzener seien in der Straße Am Wehrbusch zu Fuß unterwegs gewesen, als sich ihnen plötzlich drei Personen in den Weg stellten und unvermittelt auf sie einschlugen. Einer der Täter soll hierbei auch einen Teleskopschlagstock benutzt haben, um hiermit mehrfach auf den Oberschenkel eines der Opfer zu einschlagen. Nach dem Angriff flüchteten die Täter in unbekannte Richtung. Die beiden Opfer gingen zunächst nach Hause und riefen etwa eine halbe Stunde später die Polizei an. Eine sofort durchgeführte Fahndung nach den Tätern verlief negativ. Beide Opfer erlitten durch den Angriff Gesichtsverletzungen. Sie konnten sich selbständig in ein Krankenhaus begeben, um ihre Verletzungen behandeln zu lassen. Die drei Täter sollen südeuropäischer Herkunft sein. Einer der drei Täter wird als Dick bezeichnet, die beiden anderen als Schlank. **Vorfahrt missachtet:** Am Freitag gegen 18.20 Uhr kam es an der Einmündung Stuttgarter Straße/Augsburger Straße zu einem Verkehrsunfall. Eine 69-jährige HannoveranerIn befuhr mit ihrem VW Golf die Augsburger Straße in Richtung Stuttgarter Straße. An der Kreuzung zur Stuttgarter Straße übersah diese den von rechts kommenden 38-jährigen Hannoveraner in seinem Ford. Es kam zum Zusammenstoß. Beide Fahrzeuge wurden hierbei derart stark beschädigt, sie mussten abgeschleppt werden. Die beiden Fahrer wurden nicht verletzt. Hinweise zu Geschehnissen erbittet die Polizei Laatzten unter der Telefon (05 11) 1 09 43 15.



/ Foto: Peter Hebgen/pixelio.de